

Erich-Raddatz-Haus
Sonnenallee 298

12057 Berlin



Geschäftszeichen (bitte immer angeben)
II B 3 - Heimaufsicht

Postanschrift: Postfach 310929, 10639 Berlin

Dienstgebäude:
Turmstraße 21, Haus A
10559 Berlin
Telefon: +49 30 90229 3333
Telefax: +49 30 90229 3298
E-Mailadresse:
heimaufsicht@lageso.berlin.de
(nicht für Dokumente mit elektronischer Signatur)

Datum: 16.04.2020

Prüfbericht vom 16.04.2020
gemäß § 17 Absatz 13 Wohnteilhabegesetz (WTG)

zur am 03.03.2020 durchgeführten Prüfung einer stationären Pflegeeinrichtung

Die Berliner Heimaufsicht prüft die Einhaltung von ordnungsrechtlichen Mindestanforderungen nach dem Berliner Wohnteilhabegesetz (WTG) und den dazugehörigen Verordnungen (Wohnteilhabepersonalverordnung, Wohnteilhabebauverordnung, Wohnteilhabemitwirkungsverordnung). Bei der Prüfung werden die Prüfrichtlinien nach § 17 Absatz 14 WTG zu Grunde gelegt. Die Prüfrichtlinien sind auf folgender Internetseite der Heimaufsicht zu finden:

<http://www.berlin.de/lageso/soziales/heimaufsicht>

Dieser Prüfbericht ist eine Beschreibung der am Tag der Einrichtungsbegehung durch die Berliner Heimaufsicht geprüften Anforderungen und festgestellten Sachverhalte. Die in diesem Prüfbericht enthaltenen Prüffeststellungen der Heimaufsicht stellen insofern lediglich eine Momentaufnahme dar. Eine Benotung wird nicht vorgenommen.

Um ein umfassendes Bild von einer Einrichtung zu erhalten, wird interessierten Verbraucherinnen und Verbrauchern empfohlen, die Einrichtung vor Ort zu besichtigen und Gespräche mit der Einrichtungsleitung, einzelnen Beschäftigten oder Bewohnerinnen und Bewohnern bzw. der Bewohnervertretung zu führen. Soweit Prüfergebnisse oder -feststellungen anderer Prüfinstanzen vorliegen, sollten diese zusätzlich zur Einsichtnahme herangezogen werden.

Verkehrsverbindungen:
Eingang Turmstr. 21
U 9 Turmstraße

Bus M 27, 245, TXL
Haltestelle U-Turmstraße

Bus 101, 123, 187 Haltestelle Turmstr./ Lübecker Str.

Eingang Birkenstr. 62
U 9 Birkenstraße
Kein Aufzug vorhanden

Bus M 27, Haltestelle Havelberger Str.

Bus 123, Haltestelle Birkenstr. / Rathenower Str.

Sprechzeiten
nach telefonischer
Vereinbarung

Zahlungen bitte
bargeldlos an die
Landeshauptkasse
Klosterstr. 47
10179 Berlin

Geldinstitut
Postbank Berlin

**Landesbank
Berlin**

**Deutsche Bundesbank
Filiale Berlin**

IBAN
DE47 1001 0010 0000 0581 00

DE25 1005 0000 0990 0076 00

DE53 1000 0000 0010 0015 20

I. Informationen zur geprüften stationären Pflegeeinrichtung

Geprüfte Einrichtung:

Name: Erich-Raddatz-Haus
Straße: Sonnenallee 298 12057 Berlin, Bezirk: Neukölln
Telefon: 63 22 54 - 0 / -12 Telefax: 63 22 54 19
E-Mail-Adresse: erich-raddatz-haus@diakoniewerk-simeon.de
Internet: www.diakonie-simeon.de

Träger/ Inhaber der Einrichtung:

Name: Diakonie-Pflege Simeon gGmbH
Anschrift: Rübelandstr. 9 12053 Berlin
Telefon: 68 904 - 134 / 137 Sekr. Telefax: 68 904 - 268
E-Mail-Adresse: mail@diakoniewerk-simeon.de
Internet: www.diakonie-simeon.de

Einrichtungsart: vollstationäre Pflegeeinrichtung

Spezialisierungen / besondere Zielgruppen: keine

Anzahl der angezeigten Plätze: 113

II. Angaben zur durchgeführten Prüfung

In der genannten Einrichtung führte die Berliner Heimaufsicht am 03.03.2020 eine Prüfung nach dem Wohnteilhabegesetz durch.

Bei der **Prüfung** handelte es sich um folgende **Art**:

- ☐ **Regelprüfung,**
die letzte Prüfung erfolgte am: 23.08.2019
- ☒ **Anlassprüfung;**
Anlass war: Beschwerde einer Angehörigen u.a. über fehlendes und
Unfreundliches Personal, schlechte pflegerische und haus-
wirtschaftliche Versorgung
- ☐ **Schwerpunktprüfung;**
Schwerpunkt war:
- ☐ angemeldet
- ☒ unangemeldet

Besonderheiten:

- ☐ **Erstprüfung (erstmalige Prüfung bei Inbetriebnahme einer Einrichtung)**
- ☐ **Prüfung zur Nachtzeit**

Prüfergebnisse der Berliner Heimaufsicht:

Die Prüfung erstreckte sich auf die in der nachfolgenden tabellarischen Darstellung gekennzeichneten Bereiche.

- ☒ Bei der Prüfung wurden keine Abweichungen von den Anforderungen nach dem WTG und den dazugehörigen Rechtsverordnungen festgestellt (keine Mängel).
- ☐ Bei der Prüfung wurden folgende Abweichungen von den Anforderungen nach dem WTG und den dazugehörigen Rechtsverordnungen festgestellt.

Geprüfte Inhalte gemäß Fragenkatalog A. der Prüfrichtlinien	Beschreibung der festgestellten Mängel und sonstige Anmerkungen zu Prüfergebnissen
☒ Kapitel 1 (58 Fragen) Begehung der stationären Pflegeeinrichtung	Dieses Kapitel wurde stichprobenartig geprüft, es wurden keine Mängel festgestellt.
☒ Kapitel 2 (32 Fragen) Hauswirtschaftliche Versorgung und Verpflegung	Dieses Kapitel wurde stichprobenartig geprüft, es wurden keine Mängel festgestellt.
☐ Kapitel 3 (55 Fragen) Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung (Qualitätsmanagement)	
☐ Kapitel 4 (19 Fragen) Ärztliche und gesundheitliche Versorgung	
☐ Kapitel 5 (38 Fragen) Arzneimittel (Umgang mit Medikamenten)	
☐ Kapitel 6 (28 Fragen) Freiheitsentziehende Maßnahmen	
☒ Kapitel 7 (87 Fragen) Pflegedokumentation entbürokratisiert/ Strukturmodell (Bewohnerbezogene Prüfung)	Dieses Kapitel wurde stichprobenartig geprüft, es wurden keine Mängel festgestellt.
☐ Kapitel 8 (95 Fragen) Pflegedokumentation / Bewohnerbezogene Prüfung	
☐ Kapitel 9 (18 Fragen) Vertragswesen	
☐ Kapitel 10 (17 Fragen) Mitsprache- und Einsichtsrechte der Bewohnerinnen und Bewohner	

☐ Kapitel 11 (13 Fragen) Beschwerdemanagement/ Vorschlagswesen/ Zufriedenheitsbefragung	
☒ Kapitel 12 (34 Fragen) Mitwirkung der Bewohnerin- nen und Bewohner/ Ge- spräch mit der Bewohnerver- tretung	Das Gespräch wurde mit dem Vorsitzenden des Heimbeirates geführt. Er äußerte sich sehr positiv über die Einrichtung. Er lobte besonders die Freundlichkeit und die Höflichkeit des Stammpersonals. Nicht immer gibt es diese Rückmeldung beim Leasingpersonal. Dieses Kapitel wurde stichprobenartig geprüft, es wurden kei- ne Mängel festgestellt.
☐ Kapitel 13 (51 Fragen) Einrichtungs-, Pflege-, Be- treuungskonzept	
☐ Kapitel 14 (14 Fragen) Konzepte zur Sterbebeglei- tung sowie zur Pflege und Betreuung für Bewohner und Bewohnerinnen mit beson- deren Pflegebedarfen	
☐ Kapitel 15 (0 Fragen) Derzeit nicht belegt	
☐ Kapitel 16 (0 Fragen) Derzeit nicht belegt	
☐ Kapitel 17 (14 Fragen) Aufzeichnungspflichten zur Verwaltung der für die Be- wohnerinnen und Bewohner verwalteten Gelder und Wertsachen	
☐ Kapitel 18 (4 Fragen) Geld- und geldwerte Leis- tungen an Leistungserbrin- ger und eingesetzte Perso- nen	
☒ Kapitel 19 (23 Fragen) Personalausstattung	Dieses Kapitel wurde stichprobenartig geprüft, es wurden kei- ne Mängel festgestellt.
☒ Kapitel 20 (17 Fragen) Dienstplan	Dieses Kapitel wurde stichprobenartig geprüft, es wurden kei- ne Mängel festgestellt.
☐ Kapitel 21 (29 Fragen) Einarbeitung, Fort- und Wei- terbildung	
Anmerkungen zu den vorstehenden Prüfergebnissen: Nach Prüfung der in der Beschwerde angeführten Vorwürfe wurden seitens der Heimaufsicht keine Mängel festgestellt. Die einzelnen Beschwerdepunkte konnten vor Ort nicht verifiziert wer- den.	

III. Veröffentlichung des Prüfberichts und der Gegendarstellung

Die Berliner Heimaufsicht hat dem Leistungserbringer (Einrichtungsträger) diesen Prüfbericht übersandt und ihm Gelegenheit gegeben, innerhalb einer Frist von zwei Wochen dazu eine Gegendarstellung abzugeben. Die Gegendarstellung soll sich auf die von der Heimaufsicht getroffenen Prüffeststellungen beziehen. In der Gegendarstellung kann beispielsweise dargestellt werden, ob und inwieweit seitens der Einrichtung die zum Prüfungszeitpunkt festgestellten Mängel zwischenzeitlich abgestellt wurden.

Auf eine Gegendarstellung hat der Einrichtungsträger verzichtet.

Der Prüfbericht enthält keine personenbezogenen Daten der Bewohnerschaft und der zur Leistungserbringung eingesetzten Personen. Es erfolgte die Anonymisierung der Daten gemäß § 17 Absatz 13 Satz 3 WTG.

Die Heimaufsicht hat diesen Prüfbericht gemäß § 6 Absatz 3 WTG auf ihrer Internetseite veröffentlicht:

<http://www.berlin.de/lageso/soziales/heimaufsicht/pruefberichte/index.php>
